

Silomais mittelfrüh

Hinweise zur Sortenwahl 2020



SACHSEN-ANHALT

Landesanstalt für
Landwirtschaft und
Gartenbau

Sortenbeschreibung empfohlener Sorten der mittelfrühen Reifegruppe

Mindestens dreijährig im LSV geprüfte und empfohlene Sorten:

Amaveritas (S 240) konnte vor allem auf D ansprechende Erträge und Stärkegehalte erzielen. Auf Lö ist die Qualität schwächer einzuschätzen. Die mittellange Sorte ist standfest und nicht bestockend.

Benedictio KWS (S 230) ist mittellang, gering anfällig für Lager sowie Beulenbrand und reift entsprechend der Einstufung zeitig im mittelfrühen Segment. Sie überzeugte mit stabil günstiger Qualität und mittleren Erträgen. In den Prüffahren zeigte sich die Biogasausbeute vorteilhaft.

Figaro (S 250) erzielte mittlere bis bessere Trockenmasseerträge. Bei durchschnittlichen Gehalten an enzymlösbarer organischer Substanz blieben die Stärkegehalte mehrheitlich zurück. Die mittellangen Pflanzen sind standfest, nicht bestockend und gering anfällig gegenüber Maisbeulenbrand.

LG 30258 (S 240) erzielte auf Lö durchschnittliche Trockenmasseerträge sowie hohe Stärkegehalte. Auf D waren diese ungünstiger und stärker schwankend. Durchgängig wiesen die langwüchsigen Pflanzen eine gute Verdaulichkeit nach.

P 8333 (S 250) reift später, brachte auf den D-Standorten mittlere Trockenmasseerträge. Die Qualitätsmerkmale erreichten das Bezugsmittel meist nicht. Die mittellange Sorte besitzt eine gute Pflanzengesundheit.

Quentin* (S 240), ebenfalls nur auf D in den LSV, erzielte dort hohe Erträge und konnte auch im Stärkegehalt überzeugen. Die etwas kürzere Sorte ist standfest.

Rigoletto* (S 250) konnte stabil gute Leistungen im Stärkegehalt und der Verdaulichkeit nachweisen. Die Trockenmasseerträge lagen im durchschnittlichen bis besseren Bereich, wodurch auch Vorteile im Energie- und Stärkeertrag resultierten. Die langwüchsige Sorte bestockt nicht und neigt etwas zu Lager.

Die zweijährig geprüften mittelfrühen Sorten sind wie folgt einzuschätzen:

Bernardino (S 240) erzielte bzw. übertraf auf den Lö-Standorten die Trockenmasseerträge der Bezugsbasis, während diese auf D-Süd schwächer waren. Hervorzuheben sind die durchgängig günstigen Stärkegehalte und Biogasausbeuten. Die mittellangen Pflanzen sind ausreichend standfest und gesund.

DKC 2788 (S 230) gehört zum kompakten Wuchstyp, ist gesund und erreichte auf den D-Standorten ertraglich das Bezugsniveau. Dabei konnten auch stabil günstige Stärkegehalte registriert werden. Auf Lö gab es stärkere Schwankungen.

DKC 3568* (S 230) nur auf D-Süd in den LSV brachte zwischen den Jahren und Standorten stärker differierende Erträge und Stärkegehalte. Die längerwüchsigen Pflanzen zeigten sich standfest und gesund.

ES Joker (S 250) gehört zu den langwüchsigen Sorten und erbrachte auf den Lö-Standorten stabil hohe Masseerträge sowie mittlere bis günstigere Biogasausbeuten. Auf D-Süd lagen die Masseerträge im mittleren Bereich. Bei ebenfalls günstiger Biogasausbeute überzeugten die Stärkegehalte nicht.

Fausteen* (S 230) erzielte Trockenmasseerträge auf Bezugsniveau. Aufgrund besserer Qualitätswerte zeigten Energie- und Stärkeertrag Vorteile. Die etwas kurzwüchsigeren Pflanzen sind standfest und gesund.

LG 31256 (S 250) wies im Prüfzeitraum eine gute Restpflanzenverdaulichkeit nach, während die Stärkegehalte und Masseerträge vor allem auf den D-Standorten zwischen den Jahren sowie den Standorten stärker schwankten.

P 8307* (S 230) erreichte in den LSV auf Lö vor allem sehr ansprechende Stärkegehalte. Trockenmasse- und Energieertrag blieben dagegen unter Bezugsniveau. Die kompakten Pflanzen haben eine geringe Lager- und Bestockungsneigung.

Paratico (S 250) konnte auf den Lö-Standorten gute Trockenmasseerträge erzielen, während auf D-Süd größere jährliche Differenzen auftraten. Bei mittleren Gehalten an enzymlösbarer organischer Substanz lagen die Stärkegehalte mehrheitlich unter Bezugsniveau. Die längerwüchsige Sorte zeigte sich gesund.

Vitalico (S 250) brachte mittlere Masseerträge bei schwächerer Qualität. Die längerwüchsige Sorte verfügt über eine gute Standfestigkeit und Gesundheit.

Weiterhin von Bedeutung sind folgende Sorten aus den LSV der Vorjahre:

Amaroc (S 230) erreichte auf den D-Standorten stabil mittlere Energie- und Stärkeerträge, wobei die Sorte 2018 im Stärkegehalt Vorteile aufwies. Die langwüchsige Sorte zeigte sich standfest und nicht bestockend.

Charleen (S 240) ist ertragsstark. Die Verdaulichkeit lag im mittleren Bereich. Der sonst geringere Stärkegehalt wies im Trockenjahr 2018 relative Vorteile auf. Die mittellangen Pflanzen verzeichnen eine geringe Anfälligkeit gegenüber Maisbeulenbrand und bestocken kaum.

ES Metronom (S 240) überzeugte auf Lö mit stabil hohen Masseerträgen, während diese auf den D-Standorten im mittleren Bereich lagen. Die Qualitätswerte blieben unterdurchschnittlich. Die langwüchsige Sorte ist standfest und nicht bestockend.

Farmerino (S 230) überzeugte durch stabil hohe Gehalte an Stärke und enzymlösbarer organischer Substanz. Die Masseerträge überzeugten vor allem auf den D-Standorten nicht. Die kompakten Pflanzen weisen eine geringe Neigung zu Lager, Beulenbrand und Bestockung auf.

Feuerstein (S 250) erzielte vor allem ansprechende Verdaulichkeitswerte sowie Biogasausbeuten und auf den D-Süd-Standorten auch günstige Stärkegehalte. Die Masseerträge blieben dagegen mehrheitlich unter Bezugsniveau. Die kompakte Sorte hat eine gute Pflanzengesundheit.

Kalideas (S 250) brachte auf D-Süd hohe Energie- und Stärkeerträge, die auf günstiger Qualität und mittlerem Trockenmasseertrag beruhen. Die auch in der Biogasausbeute überzeugende, etwas kurzwüchsige Sorte besitzt eine gute Pflanzengesundheit.

Kartagos (S 230) zeigt entsprechend der Einstufung eine etwas zeitigere Reife und hat besondere Vorteile im Qualitätsbereich. Auf den D-Standorten war dies auch bei den Erträgen feststellbar. Die etwas längeren Pflanzen sind standfest und nicht bestockend.

Lindolfo KWS (S 240) übertraf im Stärkegehalt und in der Biogasausbeute stabil die Bezugsbasis. Die Masseerträge waren durchschnittlich. Die Sorte ist mittellang und erwies sich als gesund.

Petroschka (S 230) erzielte durchschnittliches Niveau hinsichtlich Reife, Ertrag und Verdaulichkeit. Auf Lö zeigten sich Vorteile im Stärkegehalt. Die mittellange Sorte ist ausreichend standfest und nicht bestockend.

Ergebnisse LSV Silomais mittelfrüh 2017 - 2019 auf den besseren Böden in Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen (AG 19)

Sorte	Reifezahl	Ertragsleistungen - relativ			Biogasausbeute NI/kg oTM	Stärkegehalt % i. TM	Energiedichte MJ NEL/kg TM
		TM dt/ha	Stärke dt/ha	Energie GJ/ha			
3-jährige Prüfergebnisse 2017 - 2019							
Anz. Vers.		14	14	14	14	14	14
BB dt/ha		202,0	65,0	133,1	775	31,6	6,58
Benedictio KWS	S 230	101	100	101	104	99	100
Amaveritas	S 240	99	94	97	99	95	98
LG 30258	S 240	99	104	101	100	104	101
Figaro	S 250	101	98	100	97	97	99
Rigoletto*	S 250	100	104	101	100	104	101
2-jährige Prüfergebnisse 2018 - 2019							
Anz. Vers.		10	10	10	10	10	10
BB dt/ha		185,5	57,2	121,6	794	30,3	6,55
DKC 2788	S 230	98	98	96	100	101	99
Fausteen*	S 230	100	102	102	100	102	102
P 8307*	S 230	98	101	97	99	105	99
Bernardino	S 240	102	103	102	104	102	100
Vitalico	S 240	100	92	99	101	92	99
ES Joker	S 250	102	92	101	100	91	99
LG 31256	S 250	98	100	99	102	102	102
Paratico	S 250	102	99	102	100	97	101
1-jährige Prüfergebnisse 2019							
Anz. Vers.		5	5	5	5	5	5
BB dt/ha		202,4	65,3	135,9	793	31,4	6,69
KWS Robertino	S 230	101	105	102	105	104	101
Leguan	S 230	103	106	106	102	103	103
LG 31238	S 230	100	104	101	104	104	101
ES Bond	S 240	104	93	103	101	89	100
LG 31245	S 240	106	102	106	100	97	100
P 8244	S 240	99	96	97	98	97	98
ES Palladium	S 250	101	95	102	98	93	101
Haruka	S 250	100	94	99	101	95	99
KWS Gunnario	S 250	101	99	102	96	98	101

* EU-Sorte BB = Bezugsbasis (orthogonales Sortenmittel der Anbaugebiete)

Herausgeber:

Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau
Zentrum für Acker- und Pflanzenbau
Strenzfelder Allee 22
06406 Bernburg

Bearbeiter: Thomaschewski, Heiko
Telefon: 03471-334 215
Fax: 03471-334 205



Die Auswertung kann im Internet unter folgender Adresse abgefragt werden:

<http://www.llg.sachsen-anhalt.de>

Bildnachweis: LLG

Veröffentlichung und Vervielfältigung der Versuchsergebnisse bedürfen der Genehmigung d. Herausgebers!

Redaktionsschluß: 10.01.2020

Ergebnisse LSV Silomais mittelfrüh 2017 - 2019 auf leichteren Böden in Brandenburg, Sachsen und Sachsen-Anhalt (AG 20)

Sorte	Reifezahl	Ertragsleistungen - relativ			Biogasausbeute NI/kg oTM	Stärkegehalt % i. TM	Energiedichte MJ NEL/kg TM
		TM dt/ha	Stärke dt/ha	Energie GJ/ha			
3-jährige Prüfergebnisse 2017 - 2019							
Anz. Vers.		14	14	14	14	14	14
BB dt/ha		176,9	59,0	118,8	813	33,1	6,71
Benedictio KWS	S 230	99	101	100	105	103	102
Amaveritas	S 240	101	103	100	99	102	99
LG 30258	S 240	98	97	98	100	99	100
Quentin*	S 240	102	103	103	101	102	101
Figaro	S 250	100	98	99	97	98	99
P 8333	S 250	100	95	98	97	95	98
Rigoletto*	S 250	101	102	102	102	101	101
2-jährige Prüfergebnisse 2018 - 2019							
Anz. Vers.		10	10	10	10	10	10
BB dt/ha		153,2	50,5	102,7	828	32,7	6,70
DKC 2788	S 230	101	104	101	101	104	100
DKC 3568*	S 230	99	98	97	100	100	98
Bernardino	S 240	96	99	97	105	103	101
Vitalico	S 240	99	97	98	101	98	99
ES Joker	S 250	100	94	101	102	93	101
LG 31256	S 250	97	96	98	101	98	101
Paratico	S 250	98	94	99	101	96	101
1-jährige Prüfergebnisse 2019							
Anz. Vers.		5	5	5	5	5	5
BB dt/ha		142,4	46,7	96,3	834	32,6	6,77
KWS Robertino	S 230	97	96	96	104	100	99
Leguan	S 230	94	89	95	101	93	101
LG 31238	S 230	98	100	100	105	101	101
ES Bond	S 240	95	80	94	100	82	99
LG 31245	S 240	105	100	104	102	96	100
P 8244	S 240	96	93	94	97	97	98
ES Palladium	S 250	96	88	97	98	90	101
Haruka	S 250	96	94	95	101	99	98
KWS Gunnario	S 250	97	97	97	99	101	100

Sortenempfehlung Silomais 2020 der mittelfrühen Reifegruppe (S 230 bis S 250) mit spezifischer Anbauempfehlung in Sachsen-Anhalt

Vorteile in		
Energie- und Stärkeertrag (auch für Biogaserzeugung)	Futterqualität	Energie- und Trockenmasseertrag (auch für Biogaserzeugung)
mittelfrühes Sortiment		
Amaroc (D, fr) Benedictio KWS (D-Nord, Lö) Bernardino (Lö, 2j) Charleen (D, Lö) Farmfire (D-Nord) Fausteen* (Lö, 2j) Kalideas (D-Süd), Kartagos (D, fr) LG 30258 (D-Nord, Lö) Lindolfo KWS (D-Süd, Lö) Petroschka (Lö) Quentin* (D) Rigoletto* (D, Lö) SY Kardona (D-Nord)	Amaveritas (D) Benedictio KWS (D-Süd, fr) Bernardino (D-Süd, 2j) DKC 2788 (D-Süd, 2j) Farmerino (Lö) Feuerstein (D-Süd) Frederico KWS (D-Nord, fr) P 8307* (Lö, 2j)	ES Amulet (D-Nord) ES Joker (Lö, 2j) ES Metronom (D, Lö) LG 30252 (D-Nord) Neutrino (D-Nord) Paratico (Lö, 2j)

(2j): zweijährig; (D): besonders für D-Nord und D-Süd-Standorte; (D-Nord): besonders für D-Nord-Standorte; (D-Süd): besonders für D-Süd-Standorte; (Löß): besonders für Löß-Standorte; (fr): frühe Siloreife; (sp): späte Siloreife; (w): ausreichende Wasserversorgung notwendig; * EU-Sorte